

Hinweise zum Datenschutz im Rahmen der Mitarbeit im Projekt KONTEXT Grundschule

Sehr geehrte Lehrkraft, sehr geehrte*r Wissenschaftler*in,

vielen Dank für Ihr Interesse an einer Mitarbeit im Projekt KONTEXT Grundschule. Die Mitarbeit an diesem Projekt ist freiwillig.

Wir arbeiten nach den Vorschriften der Datenschutz-Grundverordnung der Europäischen Union, des Bundesdatenschutzgesetzes sowie des Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetzes.

Die für die Datenerhebung und -verarbeitung verantwortliche Stelle ist das DIPF Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation, Rostocker Strasse 6, 60323 Frankfurt am Main, Tel. 069 247080, info@dipf.de. Unseren Datenschutzbeauftragten, gds Gesellschaft für Datenschutz Mittelhessen, erreichen Sie unter datenschutz@dipf.de oder datenschutz@gdsm.de.

KONTEXT Grundschule ist ein Projekt des DIPF | Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation

Im Projekt entsteht ein digitales **Clearinghouse**, das Grundschullehrkräften wissenschaftlich fundierte und zugleich praxisnahe Informationen bietet.

Der Fokus liegt dabei auf der Förderung von Schüler*innen im unteren Leistungsbereich mithilfe digitaler Werkzeuge und Strategien. Auf dem Infoportal werden InfoTEXTE bereitgestellt, in denen aktuelle Forschungsergebnisse verständlich aufbereitet sind und mithilfe praxisnaher Tipps direkt im Schulalltag umgesetzt werden können.

Im Mittelpunkt des Projekts steht der direkte Austausch zwischen Wissenschaft und Praxis. Lehrkräfte, Wissenschaftler*innen und ein Wissenschaftskommunikator entwickeln die InfoTEXTE gemeinsam in kleinen Teams. Kern des Projektes ist daher die Teamarbeit aus Schulpraxis, Forschung und Wissenschaftskommunikation. Lehrkräfte teilen Praxiswissen, Herausforderungen und Erfahrungen aus dem Unterricht, während Wissenschaftler*innen Forschungsergebnisse aus einer Vielzahl von Studien einbringen.

"lernen:digital" bildet den Projektrahmen: Das vom BMBFSFJ geförderte Projekt vereint 'Kompetenzzentren für digitales und digital gestütztes Unterrichten in Schule und Weiterbildung

Im Rahmen der Mitarbeit in KONTEXT Grundschule und deren Beantragung, sowie im Rahmen der Kommunikation und Dokumentation und der wissenschaftlichen Auswertung erheben und verarbeiten wir folgende personenbezogene Daten von Ihnen: Ihr Name sowie Nachname, institutionelle Zugehörigkeit, Forschungsschwerpunkte, ihre Berufserfahrung, ihre E-Mail-Adresse, Kommunikationsdaten, Themenwünsche und ggf. die Angabe wie Sie auf das Projekt aufmerksam geworden sind (freiwillige Angabe). Bei den Treffen werden Fotos und Audioaufnahmen gemacht. Diese werden ebenfalls gespeichert und verarbeitet. Die

Fotografien werden ggf. veröffentlicht. Die Daten erhalten wir durch Ihre Angaben in unserem Online Formular (<https://www.lilb-limesurvey.de/index.php/834272?lang=de>). Ohne die Bereitstellung Ihrer Daten ist die Teilnahme an dem Projekt nicht möglich. Ein Profiling/eine automatisierte Entscheidungsfindung findet nicht statt. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Ihre Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit a DS-GVO und Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO (wissenschaftliche Tätigkeiten).

Die oben beschriebenen Daten benötigen wir für die Erstellung von Gruppen zur Anfertigung der Infotexte. D.h., wir nutzen Ihre Daten, um Sie diesbezüglich zu kontaktieren (z.B. allgemeine Kontaktaufnahme und Korrespondenz, Einladung zu Veranstaltung, gemeinsame Planung von Veranstaltungen sowie die einzelnen durchgeführten Onlinetermine). Auf den Infotexten und der Webseite des Projektes (www.kontextgrundschule.de) werden Ihre Namen sichtbar sein.

Sie haben jederzeit die Möglichkeit, Auskunft über die von uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten. Sie können jederzeit eine Berichtigung dieser Daten sowie deren Löschung verlangen. Sie haben jederzeit das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten zu fordern oder Widerspruch gegen deren weitere Verarbeitung zu erheben. Widerrufen oder beschränken Sie Ihre Einwilligung, entstehen Ihnen hieraus keine Nachteile. Ihre Daten werden gelöscht, sobald eine Speicherung nicht mehr erforderlich bzw. ein legitimes Interesse an der Speicherung erloschen ist oder Sie die Einwilligung zu der Datenverarbeitung widerrufen haben. Der Widerruf ist zu richten an datenschutz@dipf.de. Gesetzliche Aufbewahrungsfristen bleiben davon unberührt. Nach Ablauf des Projektes werden die Daten in anonymisierter Form für wissenschaftliche Auswertungen verarbeitet.

Ihre personenbezogenen Daten werden in einem abschließbaren Schrank bzw. auf einem passwortgeschützten Server des DIPF | Leibniz Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation gespeichert. Die im Rahmen des Projektes erhobenen Daten und persönlichen Mitteilungen werden vertraulich behandelt. Die Mitarbeiter*innen, die Zugriff auf diese Informationen haben, werden schriftlich zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen verpflichtet. Es haben nur Mitarbeiter*innen und Abteilungen Zugriff auf die Daten, die im Rahmen des Projektes für die Durchführung und Verwaltung erforderlich sind. Extern eingesetzte Dienstleister, die im Rahmen einer Auftragsverarbeitung potentiell Zugriff auf Ihre Daten haben sind: (LimeSurvey) Weitere Empfänger sind: (...)

Wenn Sie der Auffassung sind, dass wir bei der Verarbeitung Ihrer Daten datenschutzrechtliche Vorschriften nicht beachtet haben, können Sie sich mit einer Beschwerde an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden, die Ihre Beschwerde prüfen wird. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Gustav-Stresemann-Ring 1, 65189 Wiesbaden, Tel. 0611-14080, Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de. Ihre Erklärungen zur Geltendmachung Ihrer Rechte sind grundsätzlich schriftlich an den Verantwortlichen zu richten.

Falls Sie Fragen haben oder Dinge unklar sind, wenden Sie sich gerne an Dr. Hannah Kleen, die Koordinatorin des Programms. Melden Sie sich gerne unter kontext@dipf.de.